

Human Rights Campaign und Bloomberg würdigen QIAGENS Engagement im Bereich LGBTQ+- und Geschlechtergleichstellung

- *Die Human Rights Campaign Foundation gibt QIAGEN volle Punktzahl für LGBTQ+-Gleichberechtigung*
- *Bloomberg GEI bewertet das Maß an Transparenz bei der Berichterstattung von Gender-Daten*
- *Eine vielfältige und integrative Belegschaft steht im Mittelpunkt von QIAGENS ESG-Zielen*

Hilden, Deutschland, und Germantown, Maryland (USA), 27. Januar 2022 – QIAGEN N.V. (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) gab heute bekannt, dass das Engagement des Unternehmens für mehr Vielfalt und Gleichstellung von Geschlechtern am Arbeitsplatz durch die Aufnahme in den U.S. LGBTQ+ Corporate Equality Index (CEI) der Human Rights Campaign Foundation sowie den Bloomberg Gender-Equality Index (GEI) anerkannt wurde.

QIAGENS Tochtergesellschaft in den USA wurde als „Bester Arbeitsplatz für LGBTQ+-Gleichstellung“ ausgezeichnet, nachdem das Unternehmen im CEI 2022 der Human Rights Campaign (HRC) Foundation die volle Punktzahl von 100 erreicht hatte. Im CEI 2022 werden Unternehmen aufgelistet, die die Förderung einer LGBT+-freundlichen Arbeitsplatzpolitik in den USA und im Ausland unterstützen. Mit ihren Programmen versucht die HRC, das tägliche Leben von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transgender und „queer-plus“ Mitarbeitenden (LGBTQ+) grundlegend zu verändern, indem sie auf Ungerechtigkeiten aufmerksam macht und das Verständnis der Öffentlichkeit für LGBTQ+-Themen vertieft. Ein klarer Fokus liegt dabei auf der Förderung von Transgender- und Rassengerechtigkeit.

QIAGEN wurde als eines von 418 weltweit tätigen Unternehmen aus den verschiedensten Branchen in den GEI 2022 von Bloomberg aufgenommen. Der GEI ist ein modifizierter, nach Marktkapitalisierung gewichteter Index, der börsennotierte Unternehmen erfasst, die sich zu mehr Transparenz in der Berichterstattung geschlechterbezogener Daten verpflichtet haben. Der Index bewertet die Leistung eines jeden Unternehmens in Bezug auf die Gleichstellung der Geschlechter, indem es die Entwicklung weiblicher Führungskräfte, weibliche Nachwuchsförderung, gleiche Bezahlung und Lohnparität der Geschlechter sowie eine integrative Unternehmenskultur, Maßnahmen zur Verhinderung von sexueller Belästigung und Bemühungen des Unternehmens, eine frauenfreundliche Marke zu sein, untersucht.

„Das Schaffen eines wirklich vielfältigen und inklusiven Umfelds ist Teil unserer Grundwerte bei QIAGEN“, so Stephany Foster, Senior Vice President und Head of Global Human Resources bei QIAGEN. „Wir setzen alles daran, eine Kultur zu schaffen, in der alle dieselben Chancen auf Erfolg haben. Hierzu verfolgen wir ein umfassendes Programm, das darauf ausgerichtet ist, den Wandel in unserer gesamten Organisation langfristig voranzutreiben. Die Anerkennung durch den HRC CEI und den Bloomberg GEI bestätigt unser Engagement, eine Verbesserung der Lebensqualität zu ermöglichen – nicht nur extern, sondern auch intern für unsere Mitarbeitenden.“

QIAGEN hat vor kurzem eine Überprüfung und Aktualisierung seiner Richtlinien und Praktiken vorgenommen, um sicherzustellen, dass diese auch den Themen sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität und Geschlechtsausdruck Rechnung tragen. Das Unternehmen betrachtet Vielfalt und Inklusion als Schlüssel zu einem guten Arbeitsumfeld und zum Erreichen seiner Unternehmensziele. Im Jahr 2020 beschäftigte das Unternehmen 51 % Männer und 49 % Frauen. Dank einer Initiative zur Geschlechtervielfalt konnte der Frauenanteil in Führungspositionen von 28 % im Jahr 2018 auf 32 % im

Jahr 2020 erhöht werden. Im Jahr 2021 hat QIAGEN sein Ziel, den Anteil auf 33 % zu erhöhen, nochmals übertroffen.

Die Förderung einer vielfältigen und inklusiven Belegschaft ist von zentraler Bedeutung für QIAGENS Selbstverpflichtung zur Einhaltung von ökologischen, sozialen und Governance-Standards (Environmental, Social and Governance – ESG), wobei das Ziel des Unternehmens darin besteht, die Anforderungen der Umwelt- und Arbeitsgesetze zu übertreffen. Neben den arbeitsplatzbezogenen Zielen hat sich QIAGEN außerdem dazu verpflichtet, die ökologischen Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit zu reduzieren und mit den Gemeinschaften in seinem Umfeld auf sozial verantwortungsbewusste Weise zusammenzuarbeiten.

Die Human Rights Campaign Foundation ist der Bildungszweig der HRC, Amerikas größter Bürgerrechtsorganisation, die sich für die Gleichstellung von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transgender und queeren (LGBTQ+) Personen einsetzt. Bloomberg ist ein Informationsdienstleistungsunternehmen, das den GEI im Jahr 2016 ins Leben gerufen hat.

Mehr über QIAGENS Engagement für seine Mitarbeitenden finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zum CEI finden Sie unter www.hrc.org/cei; zusätzliche Informationen zum GEI unter www.bloomberg.com/gei.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNS, RNS und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien machen diese Biomoleküle sichtbar und bereit zur Analyse. Bioinformatik-Lösungen und Wissensdatenbanken helfen bei der Interpretation von Daten zur Gewinnung relevanter und praktisch nutzbarer Erkenntnisse. Automationslösungen integrieren diese zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen Test-Workflows. QIAGEN stellt seine Lösungen mehr als 500.000 Kunden aus den Bereichen Molekulare Diagnostik (Gesundheitsfürsorge) und Life Sciences (akademische Forschung, pharmakologische F&E und industrielle Anwendungen, hauptsächlich Forensik) zur Verfügung. Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte QIAGEN weltweit mehr als 6.000 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter www.qiagen.com.

Forward-Looking Statement

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements“) gelten. Soweit in dieser Meldung zukunftsgerichtete Aussagen über QIAGENS Produkte, inklusive der in Reaktion auf die COVID-19-Pandemie genutzten Produkte, den Zeitplan für Markteinführungen und Entwicklungen, regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstum, Expansionen, Kollaborationen, Märkte, Strategie oder operative Ergebnisse gemacht werden, einschließlich aber nicht begrenzt auf die zu erwartenden Ergebnisse für den bereinigten Nettoumsatz und den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, geschieht dies auf der Basis derzeitiger Erwartungen und Annahmen, die mit vielfältigen Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Wachstumsmanagement und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und der Abhängigkeit von regulatorischen sowie Logistikprozessen); Schwankungen der Betriebsergebnisse und ihre Verteilung auf unsere Kundengruppen; die Entwicklung der Märkte für unsere Produkte an Kunden in der Akademischen Forschung, Pharma, Angewandte Testverfahren und Molekulare Diagnostik; Veränderung unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld, schneller oder

unerwarteter technologischer Wandel, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen, Höhe und Verfügbarkeit der Budgets unserer Kunden und sonstiger Faktoren), die Möglichkeit, die regulatorische Zulassung für unsere Produkte zu erhalten, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENs Produkten an integrierte Lösungen und die Herstellung solcher Produkte, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Produktideen zu entwickeln, umzusetzen und sich von den Produkten der Wettbewerber abzuheben sowie vor dem Wettbewerb zu schützen, Marktakzeptanz neuer Produkte und die Integration akquirierter Geschäfte und Technologien; Maßnahmen von Regierungen; globale oder regionale wirtschaftliche Entwicklungen; wetter- oder transportbedingte Verzögerungen, Naturkatastrophen, politische Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, einschließlich des Ausmaßes und der Dauer der COVID-19-Pandemie und – 3 – ihrer Auswirkungen auf die Nachfrage nach unseren Produkten und andere Aspekte unseres Geschäfts, oder sonstige Ereignisse höherer Gewalt; sowie die Möglichkeit, dass der erwartete Nutzen im Zusammenhang mit den jüngsten oder anstehenden Akquisitionen, nicht wie erwartet eintritt; und andere Faktoren, angesprochen unter „Risikofaktoren“ in Absatz 3 des aktuellen Annual Report Form 20-F. Weitere Informationen finden Sie in Berichten, die QIAGEN bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht hat.

###

Kontakte QIAGEN:

Investor Relations

John Gilardi +49 2103 29 11711
Phoebe Loh +49 2103 29 11457
e-mail: ir@QIAGEN.com

Public Relations

Thomas Theuringer +49 2103 29 11826
e-mail: pr@QIAGEN.com